

Jetzt springt es wieder...

das Drüsige Springkraut (*Impatiens grandulifera*).

Das Drüsige Springkraut zählt zu den einjährigen Pflanzen, die im selben Jahr blühen, versamen und danach absterben. Die Pflanzen werden 1 - 2 Meter gross, haben rosa bis weisse Blüten, die Blätter sind länglich gezackt. Eine reife Samenkapsel enthält ca. 2'000 Samen. Die Samenkapseln können die Samen sieben Meter weit fortschleudern, so dass sich die Pflanze schnell verbreiten kann. Die Heimat des Drüsigen Springkrauts ist im westlichen Himalaja. Die Pflanze wurde in Europa häufig als Zier- und Bienenpflanze verwendet. Das Drüsige Springkraut wächst auf feuchten Böden, halbschattigen Standorten und entlang von Wasserläufen.

Die Pflanze wird häufig von den Menschen unbewusst mit Erdmaterial verschleppt auch Tiere wie z.B. Vögel verbreiten die Samen. Da die Verbreitung rasant ist, führt dies zur Verarmung von einheimischen Pflanzen und Begleitvegetationen. Das Drüsige Springkraut verhindert die Verjüngung von Bäumen und Sträuchern. Diese Problempflanze wird auch als invasiver Neophyt bezeichnet, die absichtlich oder unabsichtlich durch Menschen in Gebiete eingeführt wurden in denen sie auf natürlicherweise nicht vorkommen.

Was man gegen die Vermehrung tun kann ist nicht sehr einfach, mit der Pflanze muss man sehr vorsichtig umgehen. Beim Auftreten der (ersten) Blüten des Drüsige Springkrauts, ab ca. Ende Juli bis September, ist die beste Zeit für die Entfernung der gebietsfremden Pflanze. Das Drüsige Springkraut muss mit der Wurzel entfernt, in kleine Stücke geschnitten, verbrannt oder in die Kehrlichtverbrennung gebracht werden. Ganz wichtig ist es, das Drüsige Springkraut nicht in den Kompost zu entsorgen, weil die Stängel der Pflanze sich sonst im Kompost bewurzeln können. Es wird empfohlen den Wuchsort alle 3 - 4 Wochen zu kontrollieren, die Samen können bis zu sechs Jahren keimfähig bleiben.

Der Gemeinderat und die Abteilung Bau bedanken sich bei der Bevölkerung für die rege Teilnahme.



Fotos: Jörg Bielser

